Ein Erbstück von Michael Thonet.

„In der Eintracht liegt Macht."

Dank der Eintracht im Hause Thonet, einem der wertvollsten Erbstücke, die vom Großvater auf Kinder und Enkel überkommen sind, nahm das von Michael Thonet gegründete Unternehmen auch nach seinem Tode eine erfreulich fortschreitende Entwicklung.

Die durch einen Gesellschaftsvertrag zu einheitlichem Wirken verbündeten Brüder Franz, Michael, August, Josef und Jakob Thonet sowie die jüngere Generation, auf welche sukzessive die Ressorts übergingen, waren nicht nur bestrebt, das Erbe ihrer Väter zu verwalten, sondern es durch die in reichstem Maße erworbenen Geschäftskenntnisse weiter auszubauen, wozu jeder einzelne in seiner Art in technischer, kommerzieller oder organisatorischer Beziehung in unermüdlicher Betätigung beitrug. In diesem Bestreben unterstützte sie die schönste Harmonie.

Der Erfolg, der ihre Bemühungen krönte, zeigt, daß sie ihrer Aufgabe auch voll gewachsen waren, denn seit dem Tode Michael Thonets wurden errichtet: die Fabrik in Wsetin (1872) mit den Filialen Howiezi und Lipthal, die Fabrik in Nowo-Radomsk in Russisch-Polen (1880), die Fabrik in Frankenberg in Hessen (1890) mit der Filiale Allendorf; die Dampfsäge Ochotnica (1881), Barwinek (1885) und Polany (1889) in Galizien, Lomnic (1887) und Komarnik in Ungarn; ferner die Bystritzer Fabriksfilialen in Prussinowitz und Komarno und die Dampfsäge in Velka bei Straßnitz, Mähren (1907).

Außerdem erfolgte die Erzeugung von rohen Buchenmöbellatten im kantigen und gedrechselten Zustande in eigener Regie auf nachstehenden, gepachteten Sägewerken: Temes-Slatina, Drenkova an der Donau, Hosszumezö, Szinna, Takcsany, Olaszliszka-Tolcsva, Cziroka-Hosszumezö in Ungarn und Billnitz-Brumov in Mähren.

Ferner wurden seit dem Jahre 1871 folgende eigene Verkaufshäuser errichtet: Prag, Graz, München, Frankfurt am

Main, Brüssel, Marseille, Mailand, Rom, Neapel, Barcelona, Madrid, Bukarest, Petersburg, Moskau, Odessa, New York und Chicago.

Bei dem nach 1871 erfolgten Beschickungen internationaler Ausstellungen, von welchen insbesonders jene von

1873 Wien,
1876 Philadelphia,
1876 St. Louis,
1877 Wien,
1878 Paris,
1879 Székesfehérvár,
1879 Sydney,
1879 Caserta,
1879 Mähr.-Schönberg,
1880 Melbourne,
1880 Brüssel,
1880 Frankfurt a. M.
1883 Amsterdam,
1883 Paris,
1883 Boston,
1883 Kalkutta,
1884 Wien,
1884 London,
1885 London,
1885 Antwerpen,
1887 Adelaide,
1888 Wien,
1888 Melbourne,
1892 Scheveningen,
1892 Philippopel,
1892 Amsterdam,
1894 Mürzzuschlag,
1896 Innsbruck,
1896 Nishnij-Nowgorod,
1896 Budapest,
1898 Hamburg,
1899 München,
1899 Breslau,